

## Für Leihbibliotheken besonders beachtenswerth!

[19236.]

Teplitz, 4. November 1861.

Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

### Für müssige Stunden.

Eine Sammlung  
Novellen, Erzählungen und Humoresken

von  
Franz Csorvénka.

19½ Bogen in Gross-Octav. Elegant broschirt. Preis: 1 fl. 10 Ngr. — 2 fl. oe. W. ord., 1 fl. 50 kr. oe. W. no., 26½ Ngr. — 1 fl. 34 kr. oe. W. baar.

Inhalt:

Die Cotillons-Dekoration. — Die Rose der Herzogin. — Ein alter Schwede. — Entflohen und doch gefangen. — Verfehltes Leben. — Er muss ledig sein. — Die Maske von Krakau. — Nätherin und Gräfin. — Eine Zigeunerin. — Schuld und Sühne. — Menschenhass und Versöhnung. — Die verkaufte Braut.

Diese Sammlung interessanter Lebensbilder, Erzählungen und Humoresken zeichnet sich besonders durch eine einfache und ungekünstelte Sprache aus, und zweifle ich nicht, dass dieselbe überall gerne gelesen werden wird, daher ich sie besonders den Herren Besitzern von Leihbibliotheken empfehle.

Da die Auflage nicht gross ist, so kann ich das Buch nur in feste Rechnung oder gegen baar liefern.

Hochachtungsvoll

A. Copek.

[19237.] Bei Ambr. Abel in Leipzig erschienen soeben, wird jedoch nur auf feste Rechnung versandt:

### Rede und Geberde. Studien

über mündlichen Vortrag und plastischen Ausdruck

von  
Agnese Schebest.

Mit 30 Abbildungen nach persönlichen Darstellungen der Verfasserin aufgenommen von Prof. J. Käpple.

Min.-Ausg., prachtvoll gebunden.

Preis 2 fl. 20 Ngr. ord. — 2 fl. netto.

Auf 6 Exemplare, auf einmal bezogen, 1 Freiemplar.

Die berühmte, geistreiche Verfasserin gewährt in obengenanntem Werke nicht nur Kunstjüngern und Kunstfreunden, sondern auch dem Laien, dem Zuschauer, in anmuthiger Weise tiefere Blicke in die Vorstudien der Kunst des mündlichen Vortrags und mimischen Ausdrucks; jener Kunst, deren würdige Vertreterin sie selbst gewesen. — Den trockenen Lehrgang vermeidend, gibt sie in angenehmem Unterhaltungstone Ersteren Fingerzeige für ihre Kunst, Letzteren aber außerdem noch einen Anhalt für selbstständiges Urtheil über Kunstleistungen und durch die in dem Buche in reichem Maße ausgestreuten psychologischen Ansichten und Wahrnehmungen zugleich eine anziehende Lectüre.

Achtundzwanzigster Jahrgang.

[19238.]

## Bücher

für fast erwachsene junge Mädchen, die noch keine Romane lesen sollen.

Von diesen beliebten und eleganten Miniatur-Ausgaben ist soeben folgendes neue Bändchen erschienen:

Sandvoss, ein Tagebuch. Erzählung für junge Damen. In gepresstem Einband 20 Ngr. ord.

Die 3 früher erschienenen derartigen Bücher heißen:

Bauer, Rosengeplauder. 18 Ngr.

Blas, Blumenmärchen. 22½ Ngr.

Sandvoss, Cousinen. 22½ Ngr.

Diese Bücher sind ausschließlich für gewisse Fälle der Nachfrage bestimmt, welche in jedem Sortimentsgeschäfte zuweilen vorkommt.

Daher bitte ich freundschaftlich, sich für solche Fälle die Titel und den Standpunkt obiger 4 Bücher zu bemerken und stets einige Exemplare davon vorrätzig zu halten. — Sie können überzeugt sein, daß Sie damit etwas Vorzügliches und ganz Geeignetes empfehlen.

Stuttgart, im November 1861.

Rudolph Schelius.

[19239.] Folgende Artikel werden in den

### Weihnachtskatalogen

angezeigt und bitte ich gef. für's Lager zu verlangen:

\* Galtaus, Marie, oder durch Leiden zu Freuden. 25 Ngr. ord. = baar mit 40%.

Wurde besonders zur Lectüre für Damen empfohlen!

Gossner, goldene Sprüche oder Geistes- und Herzenserhebungen auf alle Tage im Jahre. 7½ Ngr. ord. = baar mit 40% und 11/10. =

\* Kluge, Predigten zum Vorlesen auf alle Sonn- und Festtage des Kirchenjahres. I. Theil: Epistelpredigten. 2 fl. ord. — II. Theil: Evangelienpredigten. 2 fl. ord. — Anhang dazu: Fastenpredigten etc. 22½ Ngr. ord. —

Jeder Theil wird auch einzeln abgegeben.

Pfeilschmidt, drei Friedhofsrosen. Dichtung. Eleg. Min.-Ausg. Geh. 24 Ngr.; geb. mit Goldschn. 1 fl. ord.

— Wurde Tiedge's Urania an die Seite gestellt! —

Schubert, Gebet und Lied. Religiöse Gedichte zur häuslichen Erbauung. Eleg. geb. 22½ Ngr.

\* Hesekiel, Lilienbanner u. Tricolore. Kleine Geschichten aus Frankreich. 22½ Ngr. ord.

\* — Mittheilungen eines Gourmands. 15 Ngr. ord.

\* Barbauld, Leçons pour les enfans de 5 à 10 ans. 7. Edition. Geh. 15 Ngr.; geb. 22½ Ngr. ord.

\* Gebunden nur fest.

um freundliche Verwendung bittet

Leipzig, im November 1861.

Wilhelm Violet.

[19240.] Im Commissions-Verlage von Wilhelm Herz in Berlin erschien soeben, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Ein

seer schön und nützlich Spiel  
von der lieblichen

Geburt unsers Herrn Jesu Christi  
zu Coln an der Spree gehalten

durch

Henricum Chnustinum

Hamburgensem

Anno MDXLI.

8. 5 Bogen. Brosch. 10 Sgr. ord., 7½ Sgr. netto.

## Neuer Schulatlas in Farbendruck!

[19241.]

In unserm Verlage erschien soeben und wurde an diejenigen Handlungen, welche bereits verlangten, versandt:

### Neuer Schulatlas

über alle Theile der Erde

in 27 Karten,

nach dem neuesten Stande der Wissenschaft bearbeitet von Topograph Hauptm. Bach, Ing.-Topogr. C. Baur, Ing.-Geogr. K. Groß, Oberlieutenant Imle, revidirt von

Prof. Dr. Heinr. Berghaus.

In Farbendruck ausgeführt.

In eleg. Umschlag geh. 1½ fl. oder 2 fl. 36 kr. rhein.

Dieser ganz durch lithogr. Farbendruck hergestellte Schulatlas — die Situation ist schwarz, die Gebirge braun, das Wasser blau gedruckt und die politische ic. Eintheilung durch Flächencolorit veranschaulicht — übertrifft an Deutlichkeit und Uebersichtlichkeit alle bereits vorhandenen Schulatlanten von gleichem Umfange und Preise. Durch diese Vorzüge und besonders auch durch seinen wissenschaftlichen Werth, für welchen wohl schon der Name des berühmten Herrn Herausgebers bürgt, dürfte er sich bald in den Schulen Bahn brechen, wie er sich gleichzeitig durch seine elegante Ausstattung als Festgeschenk empfiehlt.

In Rechnung gewähren wir 25%, gegen baar 33½% Rabatt, auf 10 + 1 Freiemplar; à cond. können wir nur 1 Exemplar geben. Unverlangt wird nicht versandt.

Stuttgart, den 10. November 1861.

Frz. Malté's artist. Anstalt.

[19242.] Zur Weihnachtszeit empfehlen wir:

Lieder von Robert Meiniß, Maler. Mit dessen Lebensskizze von Berthold Auerbach. Vierte Auflage. Min.-Ausgabe. Geb. in Sarsenet mit Goldschn. 1½ fl., netto 1¼ fl. (Nur fest.)

Kaulbach, Zerstörung Jerusalems. Stich von Merz. 12 fl., netto baar 5¼ fl.

— die ausziehenden Christen. Stich von Merz. 2 fl., netto baar 1 fl.

Berlin, im November 1861.

Ernst &amp; Korn.

333